KirchenSpuren

Pfarrbrief der Katholischen Kirchengemeinde Icker
– Schmerzhafte Mutter –

April / Mai 2015

Die Passionsgeschichte
Ausschnitt aus dem Hochaltar

Thema, Veranstaltung	Seite
Auf ein Wort	3
40 Jahre Kolping	4+5
JuSe - Junge Senioren	6+7
Icker Kantorei	8
Rhythmics	9
kfd	10
Kolping	11
Senioren	12
Emmaus-Kapelle	13+14
Ich frag ja bloß	14+15
Gottesdienstzeiten April	16+17
Aus der Kirchengemeinde	17
Bilder	18+19
Gottesdienstzeiten Mai	20+21
Aus der Kirchengemeinde	21
Erstkommunion	22
Kindergebetsfeier	23
Jugend	24+25
kfd	25
Kinderseite	26
Rhythmics	27
Pfarrgemeinde kreativ	28
Buchvorstellung	29
Mitteilungen	30
Auf einen Blick	31-33
Außerdem	34
Sponsoring	35+36

Impressum:

Herausgeber:	Pfarrgemeinderat der Kath. Kirchengemeinde Icker
Redaktion:	Gerhard Bolte, (V.i.S.d.P.), Sr. Anne Voß, Monika Moormann, Friederike Bolte, Heinz Placke, Dirk Schötz, Thomas Balgenort
Sponsoring:	Christoph Ströer, Albert Jansing
Druck:	Vogelsang Satz & Druck 49134 Wallenhorst
Auflage:	950 Stück
Titelbild:	
Nächste Ausgabe	Juni / Juli, Redaktionsschluss 5. Mai

Adressen:

Kath. Kirchengemeinde Icker	Tel.:	0 54 06 – 88 00 26
- Schmerzhafte Mutter -	Fax:	0 54 06 – 88 00 28
Icker Kirchweg 1	E-Mail:	pfarrbuero-icker@kath-kirchen-belm.de
49191 Belm-Icker	Internet:	www.kath-kirchen-belm.de.de
Pfarrbüro – Öffnungszeiten:	Dienstag:	16:30 - 18:00 Uhr
	Donnerstag:	9:00 - 11:30 Uhr
	Freitag:	15.00 - 18.00 Uhr
Pfarrer:	Tel.:	0 54 06 - 88 10 37
Joachim Kieslich	E-Mail:	pfarrer@kath-kirchen-belm.de
Gemeindereferentin:	Tel.:	0 54 06 - 88 00 25
Sr. Anne Voß	E-Mail:	annevoss@kath-kirchen-belm.de
Diakone:	Tel.:	0 54 06 - 80 63 40
Andreas Hartelt	E-Mail:	diakon-hartelt@kath-kirchen-belm.de
Christoph Pahlitzsch	Tel..:	0 54 68 - 513
	E.-Mail:	diakon-pahlitzsch@kath-kirchen-belm.de
Pastoralassistent:	Tel.:	0 54 06 - 89 99 56
Thorsten Krallmann	E-Mail:	pastoralassistent@kath-kirchen-belm.de

Bankverbindungen:

Kirchengemeinde	Sparkasse Osnabrück, IBAN: DE75 26550105 0009800400
Emmaus - Kapelle	Sparkasse Osnabrück, IBAN: DE14 26550105 1551177379

Liebe Gemeindemitglieder!

„Lachen ist gesund!“, so ein Gedanke, der uns hilft, leichter durchs Leben zu kommen. Bis ins 19. Jahrhundert hinein gab es vor allem in katholischen Gebieten den Brauch des „Ostergelächters“. Da erzählte der Pfarrer von der Kanzel ein paar lustige Geschichten, Witze oder Anekdoten. Das muss in einigen Gegenden dann doch etwas übertrieben worden sein, weswegen der Brauch zeitweise sogar verboten wurde. Allerdings ist der Zusammenhang mit Ostern klar: Jesus Christus ist von den Toten auferstanden, dem Teufel ist dabei das Lachen vergangen, uns - den Christen - umso weniger. Und Jesus Christus verspricht auf jeden Fall für den Himmel: „Ihr werdet lachen!“ (Lk 6,21). Vergessen auch Sie bitte das Lachen nicht! Ein frohes und gesegnetes Osterfest,

Ihr Joachim Kieslich, Pastor.

Einige Kostproben zum „Osterlachen“:
„Würden die Christen erlöster aussehen, dann würden auch mehr Menschen an die Erlösung glauben“, sagte einst der Philosoph Nietzsche. Ein Seminarleiter erklärte den angehenden Geistlichen: „Wenn ihr vom Himmel predigt, lasst Euer Gesicht strahlen. Wenn Ihr von der Hölle predigt, genügt Euer normales Aussehen.“

Am Samstagabend sitzt Mutti noch spät in der Küche und färbt die Ostereier für das Fest. Die kleine Tochter liegt im Bett und schläft. Plötzlich wird sie wach, steht auf und geht in die Küche. „Was machst Du denn da?“, fragt sie ganz überrascht. „Ach, weißt Du, der Osterhase hat doch so viel Arbeit jedes Jahr und ich wollte ihm einfach dabei helfen.“ Die Tochter sagt nur „Arme Mutti!“ – Am nächsten Tag gehen sie zusammen in ein großes Kaufhaus. Sie stehen an der Rolltreppe; durch die Regale sieht die Kleine einen großen Osterhasen im Gras liegend mit einer Möhre in der Hand. Das Kind ruft empört: „Schau Mutti, dieser faule Sack. Der liegt da im Gras und du kannst für ihn arbeiten.“

Einem 60-jährigen Mann erscheint im Traum ein Engel und sagt zu ihm: „Du hast einen Wunsch frei. Gott will dir eine neue Oster-Erfahrung schenken. Aber überlege gut, was du dir wünschst. Gott erhört Gebete, aber oft ganz anders, als wir denken.“ – Der Mann überlegt und sagt dann nicht gerade sehr christlich. „Ich möchte eine 30 Jahre jüngere Frau.“ Als er am nächsten Morgen aufwacht, ist er 90.

Die Religionslehrerin fragt: „Na, wer war denn Ostern in der Kirche und wie hat es Euch gefallen?“ Darauf Fritz: „Oh, stinklangweilig, der Pfarrer hat so lange gepredigt.“ Theo: „Die viele Musik ist nicht so mein Ding!“ – Dann meldet sich Julia begeistert: „Ich fand es ganz toll. Die Leute haben ständig gesungen: Hallo Julia! Hallo Julia!“.

Kolpingsfamilie Icker
1975-2015

40 Jahrfeier – 40 Stunden-Aktion
Am 8. April 1975 gründeten mutige Männer und Frauen die Kolpingsfamilie Icker. 40 Jahre später dürfen wir dieses Ereignis feiern. Der erweiterte Kolpingvorstand lädt im Jubiläumsjahr zu besonderen Gemeinschaftserlebnissen ein.

Festgottesdienst
Am Samstag, 11. April, feiern wir um 17:30 Uhr einen Dankgottesdienst mit unserem Diözesanpräses Reinhard Molitor. Es singt die Icker Kantorei unter der Leitung von Prof. Michael Schmoll.
Anschließend: Abend der Begegnung im Pfarrheim mit allen Gästen und Kolpingbrüdern und Kolpingschwestern.

40 Stunden Aktion
Die Kolpingsfamilie Icker bietet der Gemeinde Belm, in deren Trägerschaft sich der Friedhof in Icker befindet, einen **40 Stunden-Arbeitseinsatz** an, um sie bei der Verschönerung der Friedhofsanlage zu unterstützen.
Schon lange wünschen wir uns:
bessere Wegbefestigung
Neugestaltung der Wasser- und Abfallplätze
Hecken- und Baumbeschnitt
Urnen- und Rasengräber
Die Gemeinde Belm finanziert die Aktion und stellt Maschinen und Werkzeug bereit.

Als „Jubiläumsgeschenk“ wünschen wir uns keine Blumen oder Kerzen. Freuen würden wir uns über einen ehrenamtlichen Arbeitseinsatz nach dem Motto Adolph Kolpings:

„Schön reden tut´s nicht –
die Tat ziert den Mann/die Frau!“

Egal ob 4 oder 40 Stunden!
Mitmachen und Dabeisein ist alles. Unser Friedhof hat eine Verschönerung verdient!
Wir arbeiten (an vier Wochenenden) freitags in der Zeit zwischen 15 und 19 Uhr und samstags zwischen 9 und 15 Uhr.
Der Start der Aktion erfolgt nach Abstimmung mit der politischen Gemeinde Belm und wird rechtzeitig bekannt gegeben.
Wir freuen uns darauf, dass der Ort, an dem unsere Verstorbenen ihre letzte Ruhestätte haben, wieder mehr zum Verweilen einlädt.

Ich bin dabei!
Ich kann mir gut vorstellen, bei der „40 – Stunden Friedhofsaktion“ mitzuarbeiten oder für die Verpflegung zu sorgen. Um die Arbeitseinsätze planen zu können bitten wir um Mitteilung beim Kolpingvorstand oder im Pfarrbüro.
Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Schwester Anne,

www.KOLPING.de

Wiederauflage des Icker Erfolgsmusicals

Das 25jährige Jubiläum der Icker Kolpingfamilie vor nun 15 Jahren war quasi Anstoß für die Icker-Musicalwerkstatt. Einer Entwicklung, die uns in den zurückliegenden Jahren zahlreiche wunderbare Musicals beschert hat.

Auftakt war das Musical www.KOLPING.de. Die Eigenproduktion mit Musik aus der Feder von Professor Michael Schmoll begeisterte nicht nur die Zuschauer. Wiederholt wurde in Presse und Rundfunk hierüber berichtet. Auch die Jury des Hans-Tegeler-Preises zeigte sich von der besonderen Qualität überzeugt und zeichnete das Musical 2001 mit dem 1. Preis aus. Was im März 2000 auf der Icker Kirchentreppe seinen Anfang nahm, fand im September 2002 sein vorläufiges Ende – die CD zum Musical wurde präsentiert.

In 2015 feiert die Icker Kolpingsfamilie ihr 40jähriges Bestehen. Gleichzeitig wird in diesem Jahr des 150. Todestages von Adolph Kolping gedacht. Was also liegt näher, als eine Wiederauflage des Musicals?

Am 21. und 22. November finden die Aufführungen in der Icker Pfarrkirche statt. Vorher gilt es aber das Ensemble zu besetzen. Dabei hoffen die Verantwortlichen auf die tatkräftige Unterstützung auch der ehemaligen Mitwirkenden. Interessenten werden gebeten, sich schon jetzt bei Michael Schmoll und Sr. Anne Voß zu melden!

Die genauen Probentermine werden später noch bekannt gegeben.

Dirk Schötz

Szene aus dem Kolpingmusical 2001.

„Ich weiß, dass der Sinn meines Lebens ein anderer ist“
A. Kolping

Neue Angebote für die „Jüngeren“

Mit JuSe-Aktiv Gemeinschaft erleben

Wir möchten Radfahren, Wandern, Betriebe, Museen und Städte besichtigen oder eine Musical- oder Theateraufführung besuchen.

Das sind nur einige Punkte aus der Wunschliste der Teilnehmer eines Infonachmittages, zu dem das Seniorenteam eingeladen hatte. Daraus ergibt sich, dass insbesondere die „Jüngeren“ für sich neue, attraktive Angebote wünschen, sie möchten etwas spannendes und informatives unternehmen und aktiv ihre Freizeit gestalten.

„Kann daraus etwas Neues wachsen?“ Diese Frage stellten sich die fünf Teilnehmer des ersten Nachtreffens. „Ja“, ein neuer Arbeitskreis soll gebildet werden, der neue Angebote für die „Jüngeren“ plant und anbietet. Die „Jüngeren“, das sind alle, die „im besten Alter“ sind. Sie sind oder fühlen sich jünger als die Senioren, sie sind noch berufstätig oder haben diesen Lebensabschnitt gerade beendet. Sie suchen jetzt ein anderes, für sie interessantes Betätigungsfeld oder wollen noch etwas „Neues“ beginnen. Kurz gesagt: „Sie sind fit und möchten aktiv am Leben teilhaben.“

Gründungstag des neuen, offenen Arbeitskreises war der 16. Februar. An diesem Tag trafen sich zehn Personen, um über das weitere Vorgehen zu beraten.

„JuSe-Aktiv-Planungsteam“ nennt sich der neue Arbeitskreis und zeichnet für die Planung und Durchführung neuer Angebote verantwortlich. Die Angebote, gekennzeichnet mit dem neuen JuSe-Aktiv-Logo, richten sich an alle, gleich welcher Herkunft, Lebenssituation oder Lebensform und sie sollen die Angebote anderer Gruppen sinnvoll ergänzen.

Gestartet wird mit zwei Angeboten, einer Wanderung und einer Fahrradtour (siehe rechte Seite). Planen, Entwickeln und anbieten möchte das Planungsteam aber noch viel mehr. Wenn Sie also schon immer einmal irgend etwas besichtigen wollten, irgendwohin fahren wollten, irgend etwas interessantes machen wollten, jetzt können Sie sich diesen Wunsch mit Gleichgesinnten unter dem Dach von JuSe-Aktiv erfüllen. Geben Sie dem JuSe-Aktiv-Planungsteam Anregungen für ein attraktives Programm, für Sie und für andere. Und bringen Sie Ihre Freunde und Bekannten mit, sie sind herzlich willkommen.

Zu erreichen ist das JuSe-Aktiv-Planungsteam über das Pfarrbüro in Icker, übergangsweise auch telefonisch unter 05406-880234 oder per E-Mail unter juse-aktiv@kath-kirchen-belm.de.

Friedhelm Raude

Wandern - Radfahren

Angebote derJuSe-Aktiv-Gruppe

Einladung zur

Wanderung am Sonntag, 19. April 2015

- Venner Mühleninsel -

Venner Mühleninsel

Start um 13.00 Uhr
am Friedhof in Vehrte
Wanderung zur Venner Mühleninsel
Arminiusweg - Darpvenner Diele
Rückkehr ca. 18.00 Uhr
Wanderstrecke ca. 12 km
Die Wanderung fällt bei Dauerregen aus.

Einladung zur

Fahrradtour am Donnerstag, 14. Mai 2015

- Alfsee -

Alfsee-Piazza

Start um 10.15 Uhr
an der Kirche in Icker
Fahrradtour zum Alfsee
Mittagspause auf der Alfsee-Piazza
Rückkehr ca. 19.00 Uhr
Fahrstrecke ca. 60 km
Die Fahrradtour fällt bei Dauerregen aus.

- Anmeldungen sind nicht erforderlich -
- Genaue Info? - bitte per E-Mail anfordern -
- Gäste sind herzlich willkommen -

Veranstalter: JuSe-*Aktiv*
Kath. Kirchengemeinde Icker, Icker Kirchweg 1, 49191 Belm
E-Mail: juse-aktiv@kath-kirchen-belm.de

Junge Senioren - aktiv leben und Gemeinschaft erleben mit JuSe-*Aktiv*

„Danke für die Lieder“

Start des Sommerprojektes der Icker Kantorei

Als nächstes größeres Projekt wird sich die Icker Kantorei ab dem 14. April ein Konzertprogramm vornehmen, welches unter dem Motto „Danke für die Lieder“ Songs aus Pop, Schlager und Film umfassen soll. Diese Stücke, die noch durch eine Umfrage im Chor nach Beliebtheit ausgewählt werden, wird Michael Schmoll für die Kantorei bearbeiten. Die Chorarbeit wird außerdem durch einen Workshop mit Franziska Sohn von der Fachhochschule Osnabrück verfeinert werden. Erklingen wird das Konzert dann im Rahmen des Jubiläums der Ev. Johanneskirchengemeinde Vehrte am Sonntag, 5. Juli um 19 Uhr in der Johanneskirche. Weiter stehen in den nächsten Wochen die Proben für die Mitgestaltung der Kar- und Ostertage auf dem Programm sowie für den Festgottesdienst anlässlich des 40 jährigen Kolping-Jubiläums am 11. April.

In den vergangenen Wochen standen die Proben für die Wiederaufnahme des Passionsoratoriums Emmaus und die musikalische Gestaltung der Messe im Haus St. Marien am 15. Februar im Vordergrund. Auch gerade die Mitwirkung in der Liturgie ist für die Kantorei eine wichtige Aufgabe. Nach der Messe im Haus St. Marien wurde für die Bewohner noch ein kleines Konzert mit Songs aus den Bibelnächten der vergangenen Jahre zu Gehör gebracht. Michael Schmoll hat Erklärungen zu der Entstehung der Stücke gegeben und auch die Zuhörer konnten sich durch Gesänge für alle beim Mitsingen einbringen. Es ist immer wieder schön, gerade den Bewohnern des Hauses St. Marien diese Freude zu bereiten und wenn mir am Schluss dann noch eine Zuhörerin sagt, es sei spürbar, dass die Texte der Bibelsongs durchbetet sind und „Tiefgang“ haben, dann ist das für uns auch ein Kompliment und eine große Freude.

Elisabeth Grammann

Auftritt der Icker Kantorei im Haus St. Marien

Neues Keybord für die Rhythmics

RWE Deutschland unterstützt Icker-Kinderchor

Seit vielen Jahren sind die Rhythmics, der Icker Kinder- und Jugendchor, eine feste Größe in unserem Gemeindeleben. Der Chor führt Musicals auf, gibt Konzerte, singt im Gottesdienst und macht beim Martinsspiel und beim Krippenspiel mit. Rund 60 Kinder und Jugendliche im Alter von 4 bis 17 Jahre werden in vier altersgerechten Gruppen geschult. Die Stimmbildung nimmt dabei einen besonderen Stellenwert ein, denn die Chormitglieder wollen immer besser werden.

Erster Einsatz des neuen Keybords bei den Rhythmics

Zur Ausstattung des Chores gehören verschiedene Instrumente. Das 20 Jahre alte Keybord der Rhythmics war sprich wörtlich „in die Jahre“ gekommen. Durch großzügige Spenden dreier Sponsoren an den Trägerverein der Rhythmics, dem Verein Notenschlüssel e. V., konnte Anfang Januar Ersatz beschafft werden.

Die RWE Deutschland unterstützte die Anschaffung mit einer Spende in Höhe von 1.000 €. Thomas Jablonski, RWE Deutschland Kommunalbetreuer für Belm, verweist dabei auf die Bedeutung des Kinderchors: „Es ist und bleibt ein ehrenhaftes Engagement, das der Verein Notenschlüssel in der Gemeinde leistet. Alle Beteiligten geben die Freude an der Musik an den Nachwuchs weiter. RWE Deutschland unterstützt dieses Anliegen und leistet sehr gerne seinen Beitrag.“

Das neue Keyboard verfügt im Gegensatz zum alten E-Piano über viele Sounds, einen Mixer sowie einen Mikrofonanschluss für die Soloproben. Der Chor freut sich, dass dieses Instrument nun die musik-pädagogische Arbeit professionell unterstützt.

Dirk Schötz

Frauenmesse
Am Dienstag, 14. April um 8:30 Uhr, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim. Bücher können in der Bücherei ausgeliehen werden.

Wallfahrt nach Dinklage
Am Donnerstag, 16. April machen wir unsere "Wallfahrt" zur Benediktinerabtei im Kloster Burg Dinklage. Der Nachmittag steht unter dem Motto der kfd Mitgliederkampagne: "Frauen, Macht, Zukunft". Die Referentin ist Sr. Ulrike Soegtrup.
Abfahrt um 13:30 Uhr bei Kortlüke, anschließend ab Parkplatz Icker
14:30 Uhr Geistl. Impuls / Burgkapelle
16 Uhr Kaffeetafel – 18 Uhr Vesper
Anmeldungen umgehend bei Anne Escher (Tel. 5331)

Regionalgottesdienst
Am Donnerstag 23. April findet in Ostercappeln in der Lambertuskirche der nächste Regionalgottesdienst zum Thema "Auf den Spuren starker Frauen" statt.
Beginn 19 Uhr. Mitfahrgelegenheit ist bei Anne Escher (5331) zu erfragen.

Frauenmesse
Am Dienstag, 5. Mai um 8:30 Uhr, anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim. Bücher können in der Bücherei ausgeliehen werden.

Maigang
Am Montag, 18. Mai um 19:30 Uhr, treffen wir uns bei Klemanns in Vehrte zum Maigang, anschließend gemütliches Beisammensein bei Würstchen vom Grill und kühlen Getränken.

Abendlob
Am Mittwoch, 20. Mai um 19:30 Uhr (gestaltet von der kfd), anschließend laden wir alle ganz herzlich zum Abendbrot ins Pfarrheim ein.

Frauenkundgebung
Alle Frauen, die am Dienstag, dem 30. Juni noch zur Frauenkundgebung in Ahmsen mitfahren möchten, sollten sich umgehend bei Anne Escher nachmelden.
Abfahrt ist um 13 Uhr bei Kortlüke, anschl. hält der Bus an der Icker Kirche.
Bei der Frauenkundgebung spricht Anja Egbers, die Diözesanreferentin für Hospizarbeit und Trauerpastoral. Anschließend sehen wir das Schauspiel "Der Glöckner von Notre Dame".

Rückblick:
Frauenkarneval 2015 war nach einhelliger Meinung wieder eine tolle kfd-Veranstaltung. Dank vieler fleißiger Helfer/innen und dem selbstlosen Einsatz aller Mitwirkenden (einige waren wegen Krankheit nur "gedopt" einsatzfähig) konnten die Besucherinnen einen schönen Abend genießen. (Weiter Seite 27)

KOLPING

Karneval
Am ersten Februar Wochenende feierte die Kolpingsfamilie Icker ihren Karneval. Unser Vorsitzender Martin Wessel konnte wieder weit über 100 Gäste im Schützenhaus begrüßen. Uwe Kriegisch führte wieder kurzweilig durch ein tolles Programm, welches von den bewährten Karnevalisten auf die Beine gestellt worden war. Unter dem Motto „Manege frei“ gab es so manchen Clown, Elefanten und Löwen zu bewundern. Zwischen den kleinen Funkenmariechen, Männerballett, unserem sturmerprobten Pfarrer, der so manches Seemannsgarn zum Besten gab, der lebenden Theatergarderobe, die Welt aus der Sicht eines Obdachlosen, der „französischen Madame“ und vielen weiteren tollen „Liveacts“ kam keine Langeweile auf. So verwundert es nicht, dass bis in die frühen Morgenstunden gefeiert und getanzt wurde. Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an die vielen Helfer vor und hinter der Bühne, der Theke, dem Buffet, der Technik, der Organisation und nicht zuletzt den Mitwirkenden auf der Bühne, die diese tolle Veranstaltung auf die Beine gestellt haben.

Abendlob und „Fisch und Brot“
Am Mittwoch, dem 4. März feierten wir das Abendlob unter dem Motto: „Menschen brauchen Gemeinschaft.“ Eine kleine Schola von Kolpingmitgliedern hatte sich gebildet und trug zur Bereicherung des Abendlobs bei. Nach einem beeindruckenden Gottesdienst saßen wir anschließend im Pfarrheim bei „Fisch und Brot“ und Wein und Wasser zusammen. Danke an alle für diesen gelungenen Abend.

Patronatsfest
Am Sonntag, 3. Mai 9:15 Uhr, laden wir ein zum Patronatsfest und beginnen mit der hl. Messe; anschließend treffen wir uns zum gemeinsamen Frühstück im Pfarrheim.

Männerwallfahrt nach Rulle
An der alljährlichen Männerwallfahrt nach Rulle am Sonntag, 10. Mai, 7 Uhr nimmt unsere Kolpingfamilie mit Banner teil.

Maigang mit Grillabend
Freitag, 29. Mai, 19:30 Uhr.
Treffpunkt ist vor dem Pfarrheim.

Vater-Kind-Zeltlager
Freitag, 12. Juni bis Sonntag, 14. Juni.
Wir laden alle Kinder bis etwa 10 Jahre mit ihren Vätern- und/oder Opas ein zum Vater-Kind-Zeltlager auf dem Gelände der Hollager Mühle. Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Die Kolpingfamilie Icker wünscht allen Lesern ein frohes Osterfest 2015.

Volker Ziemann

Senioren

Seit längerem beschäftigt sich das Seniorenteam mit der Frage, wie das Interesse an den Seniorenveranstaltungen durch neue Angebote – vor allem bei der jüngeren Seniorengeneration geweckt werden kann.

Bei einem Informationsnachmittag mit dem Diözesanreferenten Günter Oberthür im November vorigen Jahres und anschließender Fragebogenaktion zeigte sich, dass das bisherige Programm durch Angebote wie: Radfahren, wandern, Besichtigungen und Theaterbesuche ergänzt werden könnte. Dafür interessieren sich besonders die „jüngeren Senioren“. Sie werden nun in dieser Richtung ein Programm entwickeln und zu solchen Aktivitäten einladen. Die Umfrage hat allerdings auch ergeben, das ein Interesse am Kartenspielen besteht. Daher sind alle Kartenspieler bereits am Mittwoch, dem 15. April um 15 Uhr zum ersten Treffen im Pfarrheim eingeladen.

Dia-Rückschau auf das Jahr 2014

Am Mittwoch, dem 22.April, laden wir alle Seniorinnen und Senioren um 14:30 Uhr zur Eucharistiefeier und anschließend zum Kaffeetrinken ins Pfarrheim ein. Danach werden Bilder von den Veranstaltungen des vergangendenen Jahres gezeigt.

Busfahrt nach Schloss Harkotten

Am Donnerstag, dem 21. Mai, fahren wir mit dem Bus nach Schloss Harkotten bei Füchtorf.

13:30 Uhr Abfahrt ab Bahnhof Vehrte

14 Uhr Abfahrt ab Kirche Icker

Um 15 Uhr Eucharistiefeier mit Pastor Kieslich in der Kapelle des Schlosses Harkotten. Anschließend wird Freifrau von Korff über die Geschichte des Schlosses und der Kapelle berichten. Danach Kaffeetrinken im Wappensaal .

Heinz Oberwestberg

Das Schloss Harkotten im Sassenberger Stadtteil Füchtorf

EMMAUS
Kapelle

(K)Ein Raum für Trauernde? Veranstaltung des Bistums Osnabrück.
Anfang März war der Emmaus-Arbeitskreis vom Bistum eingeladen die Emmaus Kapelle mit der Projektidee: „Tod und Trauer vor Ort einen Raum geben“ vorzustellen. Ein beeindruckender Tag mit vielen Begegnungen und Gesprächen. Bischof Bode eröffnete den Tag, zu dem 285 Teilnehmer gekommen waren, mit einem Wort aus dem Buch Hiob.

„An leeren Flüssen endete die Hoffnung. Für mich seid ihr genau wie diese Flüsse: Weil ihr mein Unglück seht, weicht ihr zurück. Wollt ihr mich wegen meiner Worte tadeln und merkt nicht, dass Verzweiflung aus mir spricht? Seht mir doch einmal richtig in die Augen“. (Hiob 6,20-21.26.38.)

Mit diesen eindringlichen Worten wendet Hiob sich in seinem tiefen Trauerschmerz an seine Freunde. Hilfe findet er bei ihnen dennoch nicht: Sie weichen ihm aus, lassen sich nicht auf seine Verzweifelung und sein Leid ein. Ihre Worte sind so unsensibel, dass Hiob sie nicht als Trost empfinden kann. Auch in unserer Zeit kann es geschehen, dass trauernde Menschen sich fühlen, als seien sie aus der Gesellschaft herausgefallen - als würde der Verlust, den sie durchleben müssen, sie von allen anderen trennen. Wie kann es uns gelingen, behutsam auf Trauernde zuzugehen? Was können wir tun, um Begegnungen einfühlsam zu gestalten? Welche Räume können wir dafür öffnen? Welche Hoffnungen miteinander teilen? (Bischof Dr. Franz-Josef Bode)

All diesen Fragen widmete sich das diözesane Forum Trauer und Bestattung in 21 Workshops nach dem Einführungsreferat von Dr. Wolfgang Holzschuh.

Ähnlichen Fragen ist der Emmaus Arbeitskreis am 19. März nachgegangen mit der geistlichen Begleiterin der kfd aus Düsseldorf zu dem Thema: „Wenn eine von uns geht“ – Rituale des Abschieds -. Alle, die da waren, können bestätigen, wie anregend und wohltuend der Abend war. Danke an Frau Brigitte Vielhaus vom Bundesverband der kfd.

Liederabend
Sonntag, 26. April, 17 Uhr.
„Singt Gott, unserem Herrn, singt ihm neue Lieder… mit Solisten aus dem Rhythmics Jugendchor und gemeinsamen Auferstehungsliedern aus dem neuen Gotteslob. (Bitte mitbringen).
Leitung: Prof. Michael Schmoll / Brigitte Robers Schmoll.

Flötenquartett
Sonnabend, 16. Mai, 19 Uhr.
Das Blockflötenquartett des Instituts für Musik der Hochschule Osnabrück ist am Samstag, 16. Mai zu Gast in der Emmaus Kapelle. Unter der Leitung von Brigitte

Robers Schmoll spielen sie Werke zum Thema: Trost und Hoffnung.

Lena Pampus, Annemaria Gentsch, Claudia Burandt und Brigitte Robers-Schmoll gründeten 2011 das Blockflötenquartett „Legno con Passione“.

Den ersten Auftritt bestritt das Ensemble während der Kulturnacht Osnabrück. Seitdem hat sich das Ensemble mit unterschiedlicher Literatur aus Renaissance, Barock und Moderne in unterschiedlichen Besetzungen beschäftigt.

Im neuen Programm „Kontraste“ wird alte Musik moderner Literatur bis hin zu Jazz gegenübergestellt, so dass eine bunte Mischung entsteht, die bestimmt für jeden Geschmack etwas dabeihat.

So lasst mich denn ziehen – haltet mich nicht!

Sonntag, 31. Mai 17 Uhr. Lesung der Seniorenredaktion der VHS Osnabrück

Der Tod gehört zum Leben! Diese Feststellung steht repräsentativ für die warmherzigen Schilderungen von Sitten und Gebräuchen rund um Tod und Beerdigung. Gepaart mit persönlichen Erlebnissen, machen sie die Lesung zu einem ganz besonderen Zeitzeugenbericht – hat sich doch der Umgang mit Tod und Beerdigung in unserer Gesellschaft in den letzten 50 Jahren extrem gewandelt. Leitung: Gabriele Janz

Ilka Grimm begleitet die Veranstaltung mit der Querflöte.

Der Emmaus Arbeitskreis lädt zu allen Veranstaltungen herzlich ein. Bringen Sie auch gerne ihre Nachbarn, Freunde und Bekannte mit.

Die Veranstaltungsreihe wird in diesem Jahr unterstützt durch das Programm „Ehrenwert“ der Klosterkammer Hannover.

Schwester Anne Voß,
Emmaus-Arbeitskreis

… war das Grab von Jesus leer?

Wenn wir an Ostern die Auferstehung Jesu feiern, dann scheint die Frage, ob das Grab von Jesus tatsächlich leer war, von entscheidender Bedeutung. Wie kann er sonst auferstanden sein? Allerdings ist auffällig, dass die älteste Osterüberlieferung, die uns bei Paulus begegnet, gar nicht vom leeren Grab spricht und doch die Auferstehung verkündet (z. B. 1 Kor 15). Zwischen den beiden Vorstellungen vom leeren Grab einerseits und von der Auferstehung andererseits besteht für die ersten Zeuginnen und Zeugen des Auferstehungsglaubens kein notwendiger Zusammenhang. Für Paulus besteht zwar ein Zusammenhang zwischen dem auferstandenen Jesus und seiner irdischen Existenz, aber dieser Zusammenhang ist nicht abhängig

davon, dass für beides derselbe Körper steht. Den biblischen Texten geht es um das Handeln Gottes. Der Ausgangspunkt ist die verstörende Erfahrung von einer Begegnung mit dem Auferstandenen. Das allein ist das Fundament des Auferstehungsglaubens.

Es geht um den Auferstandenen, nicht um sein Grab

Der Auferstehungsglaube wird nicht mit dem leeren Grab begründet, sondern umgekehrt das leere Grab mit der Auferstehung. Schließlich könnte das leere Grab viele Ursachen haben. Deshalb kann allein ein leeres Grab die Wahrheit des Auferstehungsglaubens nicht beweisen. Umgekehrt gilt, dass der Auferstehungsglaube nicht widerlegt wird, wenn man das leere Grab leugnet. Die Grabesgeschichten veranschaulichen die Überzeugung von dem einmaligen und rettenden Handeln Gottes an und in Jesus Christus. Aber dieser Glaube würde auch nicht durch einen Leichnam im Grab widerlegt, denn Auferstehung meint nicht einfach die Wiederbelebung des toten Körpers. Der Auferstandene ist kein Zombie.

Wie lautet also die Antwort auf unsere Frage, ob das Grab Jesu leer ist? Wir wissen es nicht. Aber es ist auch nicht wichtig. Der Hinweis auf ein leeres Grab allein kann die Wirklichkeit der Auferstehung nicht begründen. Die Wirklichkeit der Auferstehung ist nicht an das Fehlen eines Körpers gebunden, sondern allein an Gottes Erlösungshandeln.

Die Erlösung – „nur“ eine Vision?

Das haben die Jüngerinnen und Jünger Jesu durch die Begegnung mit dem Auferstandenen erfahren und nicht durch ein leeres Grab. Doch hier eröffnet sich ein weiteres Problem. Die neutestamentlichen Texte sind hier merkwürdig zurückhaltend. Wie diese Erfahrung gemacht wurde, wird nicht erklärt. Wir haben heute die Vorstellung, dass es Visionen gewesen sein könnten. Doch wenn unser Auferstehungsglaube auf solchen Phänomenen beruht, stellt sich erst recht die Frage nach seiner Glaubwürdigkeit. Könnten diese Visionen auch einfach Halluzinationen gewesen sein? War die Begegnung mit dem Auferstandenen nur Einbildung?

Eine Vision ist schließlich nicht nur ein Hirngespinst, wir haben auch immer eine Vision von dem, was wir erstreben. Das wird das Thema unseres nächsten „Ich frag ja bloß“ sein.

efa

Osterkerze gießen

Am Karfreitag treffen sich einige Gemeindemitglieder zum Gießen der diesjährigen Osterkerze auf dem Friedhof am Priestergrab. Gegen 9 Uhr wird mit dem eigentlichen Gießen begonnen. Im Abstand von ca. 10 - 12 Minuten wird der zuvor in Dosen erwärmte Wachs in den Boden gegossen. So entstehen die verschiedenen farbigen Schichten. Gerne dürfen Sie zuschauen.

Palmsonntag, 29. März 2015

So.,	29.03.	9:15	Eucharistiefeier mit Palmprozession (Beginn am Brunnen) (Schola Cantorum/Liturgie-Ausschuss) Kollekte: „Heiliges Land“
Di.,	31.03.	8:30	Eucharistiefeier mit Totengedenken
Mi.,	01.04.		Abendlob am Mittwoch, entfällt in den Osterferien

Gründonnerstag, 2. April 2015

Do.,	02.04.	20:00	Abendmahlsfeier mit Fußwaschung und Kelchkommunion (Icker Kantorei / Liturgie-Ausschuss) Kollekte: karitative Aufgaben

Nach der Liturgiefeier laden wir zum Ölbergsgang über den Friedhof und zur stillen Anbetung in der Emmaus Kapelle bis 23 Uhr herzlich ein.

Karfreitag, 3. April 2015

Fr.,	03.04.	10:00	Kinderkreuzweg der Familien mit Kindern in Rulle Abfahrt: 9:45 Uhr mit Privatwagen ab Parkplatz Kirche
		15:00	Liturgiefeier (Schola Cantorum / Liturgie-Ausschuss)

Osternacht, 4. April 2015

Sa.,	04.04.	21:00	Auferstehungsfeier mit Kelchkommunion Beginn beim Friedhofskreuz (Icker Kantorei), Kollekte: Kirchenschmuck anschließend Agape-Feier im Pfarrheim

Ostersonntag, 5. April 2015

So.,	05.04.	9:15	Festgottesdienst (Schola Cantorum) Kollekte: Unterhaltung der kirchlichen Gebäuden
		10:30	Hauskommunion

Ostermontag, 6. April 2015

Mo.,	06.04.	9:15	Familiengottesdienst (Rhythmics / Kim) mit Emmaus-Musical und anschl. Treffen am Osterbaum Kollekte: karitative Aufgaben und Fastenopfer der Kinder
Di.,	07.04.		Gottesdienst entfällt
Mi.,	08.04.		Abendlob am Mittwoch, entfällt in den Osterferien

2. Sonntag in der Osterzeit, 12. April 2015

Sa.,	11.04.	17:30	Festgottesdienst 40 Jahre Kolpingsfamilie (Icker Kantorei) mit Diözesan Kolping Präses Reinhard Molitor Kollekte: karitative Aufgaben
So.,	12.04.		Gottesdienst entfällt wegen der Vorabendmesse

Di.,	14.04.	8:30	Eucharistiefeier kfd, anschließend Frauenfrühstück Kollekte: Frauenmissionswerk
Mi.,	15.04.	19:30	Abendlob am Mittwoch, (Emmaus-Kapelle) anschl. Treffen der Schwagstorf-Katechetinnen
Do.,	16.04.	13:30	Abfahrt zur Wallfahrt nach Dinklage (kfd)

3. Sonntag der Osterzeit, 19. April 2015

So.,	19.04.	9:15	Eucharistiefeier, anschl. EWAK-Verkauf Kollekte: Bischof Banzi
		15:00	Tauffeier Theophill Biemann, Im Gattberg
Di.,	21.04.	8:30	Eucharistiefeier
Mi.,	22.04.	14:30	Seniorenmesse, anschl. Diarückschau
		19:30	„Perlengang“ entlang der Nette (Bibelkreis)
Do.,	23.04.	19:00	Regional-Gottesdienst in Ostercappeln (kfd)

4. Sonntag der Osterzeit, 26. April 2015

So.,	26.04.	9:15	Eucharistiefeier (Taktstreicher) Kollekte: Förderung geistlicher Berufe
		17:00	Liederabend mit dem Rhythmics-Jugendchor (Emmaus–Kapelle)
Di.,	28.04.	8:30	Eucharistiefeier mit Totengedenken
Mi.,	29.04.	19:30	Abendlob am Mittwoch

Anbetung in der Emmaus Kapelle am Gründonnerstag
„Bleibet hier und wachet mit mir…“ unter dem Motto laden wir am Gründonnerstag zur stillen Anbetung in die Emmaus Kapelle herzlich ein. Gottesdienstbesucher können nach der Abendmahlsfeier direkt in die Kapelle gehen oder nach dem Ölbergsgang über den Friedhof. Die Kapelle bleibt bis 23 Uhr geöffnet.

Familienkreuzweg in Rulle
Am Karfreitag, 3. April, laden wir alle Kinder um 10 Uhr zum Familienkreuzweg in Rulle ein.
Abfahrt: Parkplatz Kirche um 9:45 Uhr mit Privatfahrzeugen. Vorbereitet wird dieser Kreuzweg von den Kindern und Katechetinnen der Klasse 4.

Osterkerzen
gibt es im Kircheneingang ab Palmsonntag. Bitte decken Sie sich damit rechtzeitig ein, damit wir den Bedarf ermitteln können. Herzlichen Dank.

Hauskommunion
Am Ostersonntag, 5. April, bringen Eucharistiehelfer und –helferinnen die Hl. Kommunion ins Haus. Wer daran teilnehmen möchte, melde sich bitte im Pfarrbüro.

Der Zaub

Neues Rhythmics-

Über 200 Besucher verfolg
März in der Grundschule
Kindermusical der Rythm
und Solisten erzählten da
von einem Vogel, der dur
Existenz eines ganzen D
Kinder des Dorfes konnte
Gesang des Vogels widerst
ten. Die zentrale Botschaf
Zukunft. Damit wurde d
Banzi-Projekt der Icker K
gen. Seit fast 20 Jahren un
de die Ausbildung junge
– einen Baustein für die
schen Landes. Die zahlrei
ten die überzeugenden L
Anschluss des Musicals n
zugunsten des Bischof-Ba
kamen 1.000 € zusamme
der Solidarität mit unsere
Den Aktiven und allen Spe
herzliches Dankeschön.

pervogel
Musical begeistert

gten am Sonntag, dem 15. Rulle begeistert das neue mics. Die 32 Solistinnen as afrikanische Märchen ch seine Gefräßigkeit die orfes bedrohte. Nur die en dem betörend schönen tehen und so das Dorf ret- t: die Kinder sind unsere ie Brücke zum Bischof- irchengemeinde geschla- nterstützt unsere Gemein- r Menschen in Tansania Zukunft des ostafrikani- ichen Besucher honorier- eistungen der Kinder im mit großzügigen Spenden anzi-Projektes. Insgesamt en – ein starkes Zeichen en Freunden in Tansania! endern an dieser Stelle ein

Dirk Schötz

Fr.,	01.05.		keine Hauskommunion
Sa.,	02.05.	15:00	Trauung des Brautpaares Christoph Wiechard und Sarah Janßen

5. Sonntag der Osterzeit, 3. Mai 2015

So.,	03.05.	9:15	Kolping-Patronatsfest (Kolpingfamilie / Schola Cantorum) anschl. Frühstück / Kollekte: kirchliche Gebäude
Di.,	05.05.	8:30	Eucharistiefeier kfd, anschl. Frauenfrühstück Kollekte: Frauenmissionswerk
Mi.,	06.05.	19:30	Abendlob am Mittwoch, anschl. Abendlobteam
Sa.,	09.05.	17:00	Kinder-Gebets-Feier

6. Sonntag der Osterzeit, 10. Mai 2015

So.,	10.05.	7:00	Männerwallfahrt nach Rulle
		9:15	Eucharistiefeier Kollekte: Mütter in Not
Di.,	12.05.	8:30	Eucharistiefeier
Di.,	12.05.	19:00	Bittprozession in Belm
Mi.,	13.05.	18:00	ökumenischer Gottesdienst anlässlich der Silberhochzeit von Volker und Annette Ziemann

Christi Himmelfahrt – Hochfest –14.Mai 2015

Do.,	14.05.	9:15	Eucharistiefeier Kollekte: karitative Aufgaben
Fr.,	15.05.	18:00	Üben der Erstkommunionfamilien (Kirche)
Sa.,	16.05.	19:00	„Legno con passione“ Blockflötenquartett des Instituts für Musik der Hochschule Osnabrück (Emmaus-Kapelle)

7. Sonntag der Osterzeit, 17. Mai 2015

So.,	17.05.	9:15	Erstkommunionfeier (mitgestaltet von den Rhythmics) Kollekte: karitative Aufgaben
		11:45	Tauffeier in Belm, St. Josef
		17:30	Dankandacht der Erstkommunionkinder
Mo.,	18.05.	9:00	Dankmesse der Erstkommunionfamilien (mit Segnung der Weihegegenstände), anschl. Frühstück im Pfarrheim
Di.,	19.05.	8:30	Eucharistiefeier mit Totengedenken
		19:00	Rundgang „Perlen des Glaubens“ (ev. Frauentreff, Lintorf)
Mi.,	20.05.	19:30	Abendlob mit Abendbrot (kfd)
Sa.,	23.05.	15:30	ökumenische Trauung des Brautpaares Martin Altewichard und Claudia Peplau

Pfingsten – Hochfest – , 24. Mai 2015

So.,	24.05.	9:15	Festgottesdienst (Icker Kantorei)
	ab	10:30	Hauskommunion
			Kollekte: RENOVABIS

Pfingstmontag, 25. Mai 2015

Mo.,	25.05.	8:30	Eucharistiefeier
			Kollekte: karitative Aufgaben
		10:00	**ökumenischer Pfingstgottesdienst, Marktring Belm**
Di.,	26.05.		Gottesdienst entfällt
Mi.,	27.05.	19:30	Abendlob am Mittwoch, anschl. Kontaktkreis

Dreifaltigkeitssonntag – Hochfest – , 31. Mai 2015

So.,	31.05.	9:15	Eucharistiefeier (Taktstreicher), anschl. EWAK-Verkauf
			Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit
		17:00	Lesung mit Musik (Emmaus-Kapelle)

Einladung zur Kinder-Gebets-Feier
Am Samstag, 9. Mai laden wir um 17 Uhr alle Kinder von 3-7 Jahren mit ihren Eltern zur Kinder-Gebets-Feier in die Kirche ein.

Ökumenischer Pfingstmontag Gottesdienst
Am Pfingstmontag laden die vier Kirchengemeinden von Belm, Vehrte und Icker wieder zum ökumenischen Gottesdienst ein. Der Gottesdienst beginnt um 10 Uhr auf dem Markplatz Er steht unter dem Motto des Evangelischen Kirchentages: „Damit wir klug werden“ (Psalm 90,12).

82. Männerwallfahrt nach Rulle
Wir möchten auf die Männerwallfahrt nach Rulle am 10. Mai hinweisen. Unser Bischof Franz-Josef Bode wird mit uns den Gottesdienst feiern. Die Wallfahrt steht unter dem Motto „Stille und Vertrauen verleihen Euch Kraft“. Das Hochamt beginnt um 8:30 Uhr.

Spurensucher Gottes waren unterwegs!

Erstkommunionfeier am Sonntag, 17. Mai

Stoppschild –Vorfahrt –Parkverbot - nur rechts abbiegen!!!

Es gibt so viele Schilder in Icker und Vehrte. Doch können wir in unserem Dorf auch sichtbare Zeichen unseres Glaubens entdecken? Auf diese Spurensuche haben sich in der Erstkommunionnacht 16 Kinder und 4 Katechetinnen mit Schwester Anne gemacht und dabei erfahren: Zeichen unseres Glaubens können Menschen sein, denen wir begegnen, die Kirche, Texte aus der Bibel, Lieder, die wir singen, Gebete, die wir sprechen, die Kirchturmglocken oder auch eine Kerze, die wir anzünden.

Ganz besondere Zeichen unseres Glaubens sind auch die Wegkreuze, das Kreuz in der Emmaus Kapelle oder auf dem Friedhof. Unsere Kommunionkinder haben die gefundenen Glaubensspuren auf Wegweiser gemalt. Vieles kann man auf den Wegweisern entdecken: den Regenbogen, der sie an Gott erinnert, die Sonne, die Gott für ein Kind ist, die Kerze als Zeichen, das Christus unser Licht ist, die verschiedenen Elemente Luft, Wasser und Erde, die Gott erschaffen hat. Die Kinder waren mit Begeisterung dabei. Am Erstkommuniontag werden sie diese besonderen Wegweiser der Gemeinde zeigen. Am Ende der Erstkommunionnacht stand jedenfalls für alle Kinder fest: Spuren von Gott gibt es viele - wir müssen sie nur suchen und sehen!“

Unsere Kommunionkinder sind: Julia Hamacher, Paul Klenke, Michel Moormann, Mattis Schröder, Lara Marie Wichmann, Jan Philipp Brockmann, Kiara Grewe, Niklas Pernak, Konstantin Stutzky, Louisa Medlitz, Lilli Marlen Hammerlage, Julian Dettmer, Emilian Haupt, Lea Jansing, Leon Welzel, Tyrese Grewe.

Als Katechetinnen haben die Kinder begleitet: Anja Schröder, Anja Hammerlage, Carolin Dettmer, Sabrina Stutzky und Schwester Anne.

Schwester Anne Voß

Erstkommunionkinder am Aschermittwoch nach der Austeilung des Aschekreuzes

Erstkommuniongottesdienst:
Sonntag, 17. Mai um 9:15 Uhr
Dankandacht am Sonntag, 17. Mai um 17:30 Uhr

Dankmesse am Montag, 18. Mai um 9 Uhr mit anschließendem Frühstück der Familien im Pfarrheim.

„Gott freut sich mit uns“

Wechsel in der Leitung der Kinder-Gebetsfeier

Seit Dezember 2014 hat Tanja Krautstrunk die Leitung der Kinder- Gebetsfeiern von Martina Kreidler-Kos übernommen. Zum aktuellen Vorbereitungsteam gehören ferner: Anja Schröder, Daniela Koch, Nicole Schulte und Martina Hackmann. Jederzeit freuen wir uns über interessierte Eltern, die gern mitmachen möchten, sowohl in der Vorbereitungsgruppe als auch bei der Feier selbst. Begleitet wird das Vorbereitungsteam von der Gemeindereferentin Schwester Anne Voß.

Im Februar feierte die Kinder-Gebetsfeier-Gruppe Karneval unter dem Motto: „Gott freut sich mit uns“. Als Grundlage dienten aus dem Psalm 150 die Verse1,4 und 5. „Lobt Gott mit Pauken und Tanz, lobt ihn mit Flöten und Gitarren! Lobt ihn mit klingenden Zimbeln!“

Zu dem Lied: „Wir singen alle hallelu, hallelu…“, wurde getanzt, geklatscht, gestampft und sich im Kreis gedreht. Alle Kinder hatten viel Freude dabei.
Im März wurde ein Samstagnachmittag gestaltet mit unterschiedlichen Aktionen zum Thema: „Unterwegs zum Osterfest“.

Am 9. Mai laden wir um 17 Uhr wieder in die Kirche ein. Vielleicht bist du ja auch dabei!

Das Vorbereitungsteam (KiG)

Gott freut sich mit uns - Kindergebetsfeier im Februar

Ich bin ich und ich bin wertvoll!

Das Vorbereitungsteam sucht Verstärkung

Am Samstag, dem 21. Februar, fand wieder ein Jugendgottesdienst statt. Zusammen mit den zahlreich erschienenen Gottesdienstbesuchern beschäftigten wir uns dieses Mal mit dem Thema: „Ich mag mich, wie ich bin“. Wir starteten in den Gottesdienst mit einer Szene, die wohl vielen bekannt vorkam: Man will abends in die Disco gehen und stellt dann beim Aufhübschen vorm Spiegel fest, dass die Nase zu groß ist, die Augen zu klein sind und man sowieso eigentlich überhaupt keine passenden Klamotten hat. So vergeht einem schon mal die Lust aufs Ausgehen und man bleibt doch lieber Zuhause Im Verlauf des Gottesdienstes versuchten wir, uns mit neuen Augen zu sehen und unsere Stärken, sowie unsere Schwächen zu akzeptieren. Dazu betrachteten wir uns bei einer Meditation ausgiebig im Spiegel und stellten fest, dass jeder anders ist. „Ich bin ich und ich bin wertvoll!“ war die abschließende Botschaft, die alle mit nach Hause nahmen.

Da einige aus dem Vorbereitungsteam aufhören, brauchen wir ganz viele neue, motivierte Jugendliche (12-15 Jahre), die Lust haben, die Gottesdienste mitzugestalten. Wenn ihr euch angesprochen fühlt, meldet euch gerne bei Anna Eichmeyer, Luisa Meyer, Johanna Riese oder Ann-Kristin Schötz! Das nächste Treffen zum Vorbereiten wird kurz nach den Sommerferien sein, der genaue Termin wird in den nächsten KirchenSpuren bekannt gegeben.

Ann Kristin Schötz

Das Vorbereitungsteam Jugendgottesdienst

Jugend Icker

Zeltlager
Die Anmeldungen für das diesjährige Zeltlager liegen in der Kirche aus! Für die 10-15 jährigen findet das große Lager diesen Sommer vom 5.-15. August in Braunshausen im Sauerland statt. Die 7-9 jährigen fahren auf den gleichen Zeltplatz vom 17.-22. August. Also schnell weitersagen, Anmeldung holen, ausfüllen und abgeben!

Osterfeuer
Am 5. April heißt es nicht nur wieder Ostereier suchen und gemütlich mit der Familie zusammensitzen, sondern es steht auch wieder das Osterfeuer an! Ab 19 Uhr lädt die Jugend Icker ein, lecker Bratwurst und Steakbrötchen zu essen oder sich mit Freunden an der Theke zu treffen. Im Laufe der Dämmerung wird das Osterfeuer entzündet, welches dieses Jahr auf dem Acker zwischen dem Spielplatz „Am Hang“ und dem Hof Tiemann liegt. Dort können Gartenabfälle wie Baumschnitt oder Stammholz abgelegt werden, allerdings kein Bauschutt, Grasschnitt, Baumwurzeln, behandeltes Holz oder jegliche Art von Müll! Die Jugend freut sich auf gutes Wetter und zahlreichen Besuch!

Elena Lüeske

kfd

Film und Fotos können auf dem Pfarrfest beim kfd-Stand (auch von Männern und Kindern) angeschaut werden.
Nächstes Jahr werden wir wieder 2 Karnevalsveranstaltungen anbieten:
Dienstag, 26. Januar 2016 und Donnerstag, 28. Januar 2016 (für die längerfristige Planung).

Christa Kriegisch

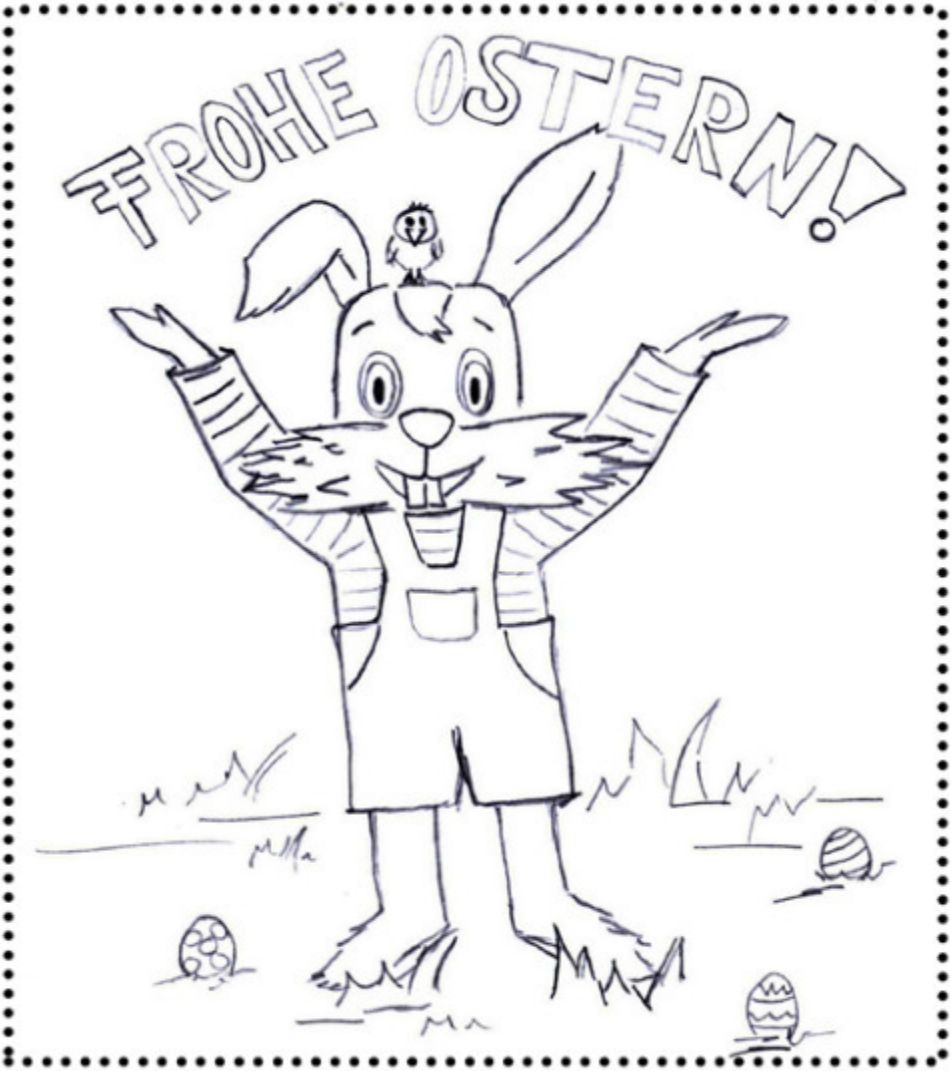
Kreis aktiver Frauen (KaF)
Bosseln ist angesagt. Dazu treffen wir uns am Mittwoch, dem 22. April um 18 Uhr an der Icker Kirche.

Unsere Fahrradtour startet am Mittwoch, dem 27. Mai um 18:30 Uhr an der Icker Kirche.

Monika Moormann

Kinderseite

Liebe Kinder! Bald ist Ostern und der Osterhase steckt schon mitten in den Vorbereitungen. Diesmal habe ich ein kleines Ausmalbild für euch, um die Vorfreude etwas zu verkürzen. Viel Spaß dabei und frohe Ostern!



Rhythmics Kinderchor

Probentag für das Kindermusical „Der Zaubervogel“

Am Samstag, 14. Februar, war es soweit. In zweifacher Besetzung wurde das Musical “Der Zaubervogel“ geprobt. Die Aufführungen waren am Sonntag, 15. März um 15 und um 17 Uhr in der Grundschule Rulle. Der Erlös aus dieser Aktion ist für Bischof Banzi, Tansania, bestimmt, ein Projekt der Kirchengemeinde Icker.

In der Mittagspause gab es Gelegenheit für dieses Gruppenfoto. Vorher wurde jedoch vom Rhythmics Leitungsteam noch ein leckerer Nachtisch verzehrt. Daniela Koch und Sonja Oberwestberg hatten für die ca.40 Personen gekocht. Alexandra Hamacher sorgte fürs Spülen!

Lydia Meier zu Farwig, Lisa Schnieder, Brigitte Robers-Schmoll, Michael Schmoll und im Hintergrund Ulla Grave-Düvel

Pfarr-Gemeinde kreativ

Weitere kreative Angebote sind willkommen

Nun ist es bald wieder soweit. Das Pfarrfest Pfarr-Gemeinde-kreativ der katholischen Kirchengemeinde findet im zweijährlichen Rhythmus statt. Auch dieses Mal ist ein buntes Treiben rund um die Kirche und auf der Pfarrwiese gesichert.

Traditionell lädt die Pfarrgemeinde am 21. Juni um 11 Uhr zu einem großen Open-Air-Gottesdienst ein, bevor dann an vielen Ständen, auf der Bühne und auf der kulinarischen „Meile“ die „Post“ abgeht.

Ein Highlight ist in diesem Jahr das Spielmobil der Kolpingfamilie. Ein bunt bemalter Anhänger, in dem sich vom Kickertisch über Bobbycars und Doppelpedalos bis hin zu einer kleinen Tischtennisplatte allerlei Spielgeräte stapeln, ist geordert worden.

Eine Wasserbaustelle gehört auch dazu.

Doch sind noch kreative Ideen willkommen. Wer Lust hat, ein Angebot zu präsentieren, ist dazu herzlich eingeladen. Hier noch einmal die Ansprechpersonen:

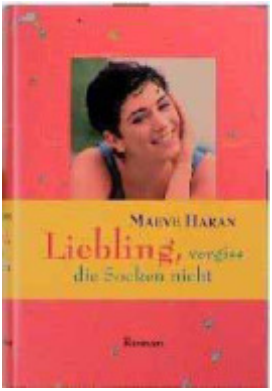
Diese sind für den kreativen Teil Doris Zimmermann (Tel.: 8079243), für den kulinarischen Teil Anton Hackmann (Tel.: 3193) für die Kuchentheke: Mechthild Tegelhütter (Tel.: 4767) und für das Bühnenprogramm Monika Lübbersmann (Tel.: 3336)

Heinz Placke

Ein Highlight auf dem Pfarrfest „Pfarr-Gemeinde kreativ“ das Spielmobil der Kolpingfamilie

Liebling, vergiss die Socken nicht

Dies ist die Geschichte einer Frau, die alles will



Dies ist die Geschichte einer Frau, die alles will: persönliche Unabhängigkeit, beruflichen Erfolg und ein glückliches Familienleben. Ally Boyd ist die typische Heldin der neunziger Jahre – witzig; couragiert und nicht unterzukriegen.
Hinter jeder Frau steht mindestens ein Mann, der sie aufhalten will – das muss auch Ally Boyd, Ende dreißig, glückliche Ehefrau und Mutter, erfahren. Sechzehn Jahre lange hat sie sich nur um ihre Töchter und Ehemann Matt gekümmert. Jetzt sind die Kinder groß, Matt sonnt sich in seinem beruflichen Erfolg, und Ally langweilt sich. Irgend etwas muss sich ändern, und sie weiß auch schon was: Sie sucht sich eine Arbeit. Anfangs geht auch alles gut. Aber als Ally erfolgreicher wird als ihr Göttergatte, hört für diesen der Spaß auf. Für Ally hingegen fängt er gerade erst an…..
von Maeve Haran
Viel Spaß beim Lesen

Öffnungszeiten Bücherei Icker:
Freitags 16:30 bis 18 Uhr.
In den Osterferien bleibt die Bücherei geschlossen!

Annette Ziemann

E W A K

Eine-Welt-Arbeits-Kreis Icker-Vehrte

Der „Eine-Welt -Arbeits-Kreis“ bietet fair gehandelte Waren an:

Sonntag	19. April
Sonntag	3. Mai
Sonntag	31. Mai

nach dem Gottesdienst um 10:15 Uhr vor der Kirche

Montags:

09:00 -12:00	Hobby-Handwerker (HHW´s) (14tägig)
16:30 -17:45	Erstkommunion Katechese
18:00	Gruppe Kl.7-9 (J. Niederrielage / D. Plümer / L. Jansing)
20:00	Gruppenleiter DVD – Abend (J. Wessel)

Dienstags:

08:30	kfd -Messe und Frauen-Frühstück (1. Dienstag im Monat)
10:00	Treffen der Hauptamtlichen
16:30 - 18:00	Öffnungszeit Pfarrbüro
18:30	Probe Schola Cantorum (nach Absprache)
19:30	Probe Icker Kantorei

Mittwochs:

09:00 – 10:30	Krabbelgruppe (Martina Hackmann)
14:30	Seniorentreff (alle 4 Wochen)
16:15 -17:15	Gruppe Kl.9 „Die Pfosten“ (M. Selter / J. Meier zu Farwig)
17:30 -18:30	Gruppe „Die Checker“ (M. Meier zu Farwig / J. Wessel / J. Loch)
18:15 -19:15	Gruppe Kl 6 (E. Lüeske / S. Schnieder)
18:00 -19:15	Gruppe Kl.8 „Celebrations“ (Chr. Wessel / F. Rüters)
18:15 -19:15	Gruppe Kl.4 (L. Glüsenkamp / T. Meier zu Farwig / L .Schötz)
19:30	Jugendversammlung (1. Mittwoch im Monat)
20:00	Taufgespräch (1. und 2. Mittwoch im Monat)
20:05	Taktstreicher (L. Meier zu Farwig)

Donnerstags:

09:00 - 11:30	Öffnungszeit Pfarrbüro
15:30 – 18:00	Rhythmics Stimmbildung (B. Robers-Schmoll)
15:00	kfd-Gruppe 55plus (alle 4 Wochen) M. Weidner
17:15 – 18:15	Gruppe Kl.5 „Pink Ladys“ (A. Eichmeyer / A-K. Schötz /.L. Meyer)
20:00	Öffentlichkeitsausschuss des PGR (2. Donnerstag im Monat)

Freitags:

15:00 - 18:00	Öffnungszeit Pfarrbüro
16:30 - 18:00	Öffnungszeit Bücherei
15:45 - 16:30	Rhythmics Chorprobe Minis (ab 4 Jahre)
16:30 - 17:15	Rhythmics Chorprobe Midis I (1.-2. Klasse)
17:15 - 18:00	Rhythmics Chorprobe Midis II (3.-5. Klasse)
18:00 – 19:00	Rhythmics Chorprobe Maxis (6.-9. Klasse)
18:00 - 19:00	Gruppe Kl. 7/8 (J. Bolte / J. Meier zu Farwig)
17:15	Vorstand Notenschlüssel e.V. (letzten Freitag im Monat)
19:00	E-Gitarrenkurse (H. Weidner)
19:30	Bibelkreis Schwester Anne (1. Freitag im Monat)

Samstags:

11:00 - 17:00	E-Gitarrenkurse (H. Weidner)

Termine im April (Gottesdienste siehe Seite 16/17)

Treffpunkt: Pfarrheim, sofern nichts anderes angegeben

Mi.,	1. April	19:30	Einteilen der Karfreitagspassion (PGR und Lektoren)
Do.,	2. April	10:00	Üben der Messdiener für Gründonnerstag
Do.,	2. April	11:00	Üben der Messdiener für Karfreitag
Fr.,	3. April	10:00	Kinderkreuzweg in Rulle – Abfahrt: 9:45 Uhr Parkplatz
Fr.,	3. April	15:00	Karfreitagsliturgie, anschl. Osterkreuz aufstellen
Sa.,	4. April	10:00	Üben der Messdiener für die Osternacht
Sa.,	4. April	15:30	Kindermesskreis (Kim) und Rhythmis Probe
Mi.,	8. April	20:00	Taufgespräch im Pfarrheim Icker
Do.,	9. April	15:45	kfd-Gruppe 55plus
Do.,	9. April	20:00	Öffentlichkeitsausschuss
Fr.,	10. April	19:30	Bibelkreis mit Schwester Anne im Pfarrhauskeller
Sa.,	11. April	17:30	Festgottesdienst, anschl. 40-Jahrfeier der Kolpingfamilie
Mo.,	13. April	9:00	Treffen der Hobby-Handwerker (HHW)
Mo.,	13. April	16:30	Erstkommunionkatechese
Mo.,	13. April	20:00	Mum(m)Leitungsteam
Di.,	14. April	8:30	kfd-Messe, anschl. Frauenfrühstück
Mi.,	15. April	15:00	Treffen der Senioren zum Kartenspielen
Mi.,	15. April	19:30	Abendlob, anschl. Treffen der Schwagstorf-Katechetinnen
Mi.,	15. April	20:00	Taufgespräch im Pfarrheim Icker
Mi.,	15. April	20:15	KEB:Veranstaltung: Orgel in Christus-Kirche in Belm
Do.,	16. April	13:30	Abfahrt zur Wallfahrt nach Dinklage (kfd)
Sa.,	18. April	bis	19. April, Besinnungswochenende in Schwagstorf (PGR+KV)
So.,	19. April	10:15	EWAK–Verkaufsstand vor der Kirche
So.,	19. April	13:00	Wanderung zur Venner Mühleninsel (JuSe Aktiv)
Mo.,	20. April	09:00	JuSe Aktiv-Planungsteam (Pfarrheim Keller)
Mo.,	20. April	15:00	Treffen der Perlenweg Begleiterinnen
Mo.,	20. April	19:30	Erstkommunion Katechetinnen
Di.,	21. April	19:00	Kolping-Vorstand
Mi.,	22. April	14:30	Seniorenmesse, anschl. Diarückschau
Mi.,	22. April	19:30	„Perlengang“ entlang der Nette (Bibelkreis)
Do.,	23. April	16:30	Vorbereitungstreffen für den ökum. Pfingstgottesdienst
Do.,	23. April	19:00	Regionalgottesdienst der kfd in Ostercappeln
Do.,	23. April	19:30	Bibelgespräch mit Schwester Brigitte
Do.,	23. April	20:00	Mitgliederversammlung Notenschlüssel e.V.
So.,	26. April	17:00	Liederabend in der Emmaus-Kapelle
So.,	26. April	bis	Do., 30. April, Senioren auf Reisen (KEB)
Mo.,	27. April	9:00	Treffen der Hobby-Handwerker (HHW)
Mo.,	27. April	16:30	Erstkommunionkatechese
Mo.,	27. April	20:00	Kindermesskreis (Kim)

Di.,	28. April	18:30	Probe Schola Cantorum
Di.,	28. April	20:00	Kinder Gebetsfeier-Vorbereitungsteam (KiG)
Mi.,	29. April	20:15	Katecheten Klasse 2

Termine im Mai (Gottesdienste siehe Seite 20/21)

Treffpunkt: Pfarrheim, sofern nichts anderes angegeben

Fr.,	1. Mai	10:00	Kolping-Familienkreis
So.,	3. Mai	9:15	Kolping-Patronatsfest, anschl. Frühstück (Kolpingfamilie)
So.,	3. Mai	10:15	EWAK–Verkaufsstand vor der Kirche
Mo.,	4. Mai	16:00	Katechetischer Nachmittag (Klasse 2)
Mo.,	4. Mai	20:00	Elternabend der Erstkommunionkinder (Klasse 3)
Di.,	5. Mai	8:30	kfd-Messe, anschließend Frauenfrühstück
Di.,	5. Mai	18:30	PGR-Vorstand
Mi.,	6. Mai	19:30	Abendlob, anschl. Gesprächskreis Abendlobteam
Mi.,	6. Mai	20:00	Taufgespräch im Pfarrheim Belm
Do.,	7. Mai		kfd-Gruppe 55plus
Do.,	7. Mai	15:00	Seniorenteam
Do.,	7. Mai	20:00	Öffentlichkeitsausschuss-Sitzung des PGR
Fr.,	8. Mai	19:30	Bibelkreis mit Schwester Anne (Pfarrhauskeller)
So.,	10. Mai	7:00	Männerwallfahrt nach Rulle
Mo.,	11. Mai	9:00	Treffen der Hobby-Handwerker (HHW)
Mo.,	11. Mai	16:30	Erstkommunion-Katechese
Mo.,	11. Mai	19:00	Schulung Emmaus-Arbeitskreis mit Dr.Uta Zwingenberger
Mi.,	13. Mai	20:00	Taufgespräch im Pfarrheim Belm
Do.,	14. Mai	10:15	Fahrradtour zum Alfsee (JuSe Aktiv)
Fr.,	15. Mai	18:00	Üben für den Erstkommunion-Gottesdienst
Sa.,	16. Mai	19:00	Blockflötenquartett Hochschule Osnabrück (Emmaus-Kapelle)
Mo.,	18. Mai	9:00	Dankmesse, anschl. Frühstück im Pfarrheim
Mo.,	18. Mai	19:30	Maigang (kfd) – Treffen bei Klemanns
Mo.,	18. Mai	20:00	erweiterter Festausschuss für Pfarrgemeinde kreativ
Di.,	19. Mai	19:00	Rundgang „Perlen des Glaubens“ – ev. Frauentreff, Lintorf
Mi.,	20. Mai	19:30	Abendlob mit Abendbrot (kfd)
Do.,	21. Mai	13:30	Busfahrt nach Schloss Harkotten bei Füchtorf
Do.,	21. Mai	19.30	gemeinsame Pfarrgemeinderatssitzung mit Belm in Icker
Fr.,	22. Mai	17:15	Vorstand Notenschlüssel e.V.
Mi.,	27. Mai	19:30	Abendlob, anschl. Treffen des Kontaktkreises
Mi.,	27. Mai	20:00	Bibelgespräch mit Schwester Brigitte
Do.,	28. Mai	19:30	gemeinsame Kirchenvorstandssitzung in Belm
Fr.,	29. Mai	19:30	Maigang (Kolping)
So.,	31. Mai	10:15	EWAK–Verkaufsstand vor der Kirche
So.,	31. Mai		Kolping-Familienkreis
So.,	31. Mai	17:00	Lesung mit Musik (Emmaus-Kapelle)

Schmetterlinge im Bauch – Segen im Rücken

Im Herbst 2015 findet im Vatikan eine große Synode zum Thema „Familie“ statt. Schon 2014 stieß das Vortreffen zu dieser Synode auf ein großes öffentliches Interesse. Es geht dabei vor allem um die Frage, ob und wie die Lehre der Kirche mit der Lebenswirklichkeit der Menschen in Familien vereinbar ist. Mit „Schmetterlinge im Bauch – Segen im Rücken“ startet das Bistum Osnabrück im Vorfeld der Synode eine Aktion zu einem wichtigen Aspekt von christlicher Familie: der kirchlich geschlossenen Ehe.

Zu diesem Thema laden wir alle Ehepaare und solche, die es werden wollen ein, ihre ermutigenden Geschichten zu erzählen: Was macht ihre Liebe stark? Wo gibt ihnen Gottes Segen Halt und Rückenwind? Warum kommt ihre Liebe nicht ohne diesen Segen aus? Schicken Sie Ihre Geschichten (bis zum 12. Juni 2015) an die Ehe- und Familienpastoral im Bistum Osnabrück, z. Hd. Dr. Martina Kreidler-Kos, Domhof 12, 49074 Osnabrück, oder per Mail an m.kreidler-kos@bistum-os.de – unter Angabe Ihrer Namen und dem Zeitpunkt Ihrer Trauung. Eine Auswahl der Einsendungen wird zu Beginn der Familiensynode im Oktober 2015 in einer Publikation vorgestellt.

Regelmäßige Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft:

Samstag	16:00 Uhr	Haus St. Marien
	17:30 Uhr	Belm, St. Dionysius (Vorabendmesse)
Sonntag	09.00 Uhr	Haus St. Marien
	09:15 Uhr	Icker
	10:45 Uhr	Belm, St. Josef
Dienstag	08:30 Uhr	Icker
Mittwoch	08:30 Uhr	Belm, St. Josef
	19:30 Uhr	Icker, Abendlob (außer Ferien)
Donnerstag	08:30 Uhr	Belm, St. Dionysius
Freitag	08:00 Uhr	Belm, St. Josef, Beichtgelegenheit
	08:30 Uhr	Belm, St. Josef